Mönchengladbach

Smarte Parktour

[04.08.2026] Mit einer Web-App lässt sich eine beliebte Parkanlage in Mönchengladbach nun individuell entdecken. Die digitale Führung verbindet Natur, Geschichte und Wissenswertes mit den Möglichkeiten moderner Technologie.

Der Bunte Garten in Mönchengladbach lässt sich ab sofort auf neue Weise entdecken: Mit einer smarten Parkführung können Besucherinnen und Besucher die beliebte Parkanlage künftig per Smartphone erkunden. Die digitale Führung verbindet dabei nach Angaben der Stadtverwaltung Natur, Geschichte und Wissenswertes mit den Möglichkeiten moderner Technologie.

„Der Bunte Garten bietet unzählige spannende Geschichten und Besonderheiten. Mit der Smarten Parktour machen wir dieses Wissen für alle leicht zugänglich und schaffen gleichzeitig ein modernes Freizeitangebot“, sagt Volker Lüttge, SmartCity-Koordinator bei der Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe – AöR (mags).

Über QR-Codes an Hinweisstelen im Park gelangen Nutzende direkt zur Anwendung. Insgesamt umfasst die Tour 18 Stationen. Dabei kann man sich gezielt zu einzelnen Punkten navigieren lassen oder an jedem beliebigen Standort in die rund 90-minütige Tour einsteigen. Zu jeder Station stehen Informationen, Bilder und Audioinhalte zur Verfügung. Die Texte können gelesen oder vorgelesen werden. Zusätzlich wurden die Inhalte auch in einfacher Sprache aufbereitet, um möglichst vielen Menschen einen barrierearmen Zugang zu ermöglichen.

Die Anwendung funktioniert als Web-App und wurde speziell für die Nutzung auf dem Smartphone optimiert. Zudem ist die Tour online erreichbar. Die Smarte Parktour ist Teil des Smart-City-Projekts „Smart im Park Labor“ von mags im Rahmen der Smart-City-Förderung der Stadt Mönchengladbach. Das Konzept ist so angelegt, dass künftig weitere Park- und Grünanlagen der Stadt mit digitalen Führungen ausgestattet werden können.

(bw)

https://smarte-parktour.de/
https://mags.de/gruenunterhaltung/#c2953
https://deinmg.de/project/stadttouren-in-mg/

Stichwörter: Panorama, Apps, Mönchengladbach, Tourismus